

› Einzigartige Bibliothek im IIFS

Die Bibliothek des Interdisziplinären Zentrums für Internationales Finanz- und Steuerwesen (IIFS) setzt in Deutschland Maßstäbe: Zum einen ist sie sehr gut mit Fachliteratur zu den Themen Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Steuerrecht und Finanzwissenschaft im nationalen und internationalen Bereich ausgestattet. Zum anderen finden Sie Grundlagenliteratur zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre sowie zur Rechts- und Finanzwissenschaft.



› Loseblattsammlungen und Zeitschriften, die in der Bibliothek laufend aktualisiert zur Benutzung bereit stehen.



› Ein Teil der Räume der Bibliothek des IIFS

Besonders erwähnenswert ist die umfangreiche Zeitschriftensammlung – aus dem Inland und aus dem Ausland: Bei uns können Sie beispielsweise Tax Notes International, European Taxation oder Tax Planning International lesen.

Die Bibliothek, die Sie in der Sedanstraße 19 im vierten Stock finden, ist eine Präsenzbibliothek. Sämtliche Bücher und Zeitschriften stehen zur Verfügung oder sind kurzfristig zu beschaffen.

Daneben kann die Literatur aber auch ausgeliehen werden. Zum Benutzerkreis gehören Studierende der Universität Hamburg, das wissenschaftliche Personal des IIFS und Besucher aus ganz Deutschland

und dem Ausland. Ein Kopierer sowie ein Zugang zum WLAN-Netz der Universität Hamburg stehen zur Verfügung. Die Bibliothek ist allgemein zugänglich und ihre Benutzung gebührenfrei.

Die Bibliothek des Interdisziplinären Zentrums für Internationales Finanz- und Steuerwesen ist Teil der Bibliotheken der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Hamburg. Sie umfasst die Bestände der Fachbereiche Internationale Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Internationales Steuerrecht und Internationale Finanzwissenschaft.

Der Gesamtbestand umfasst ca. 36.000 Bände – darunter 133 Zeitschriften, 121 Fortsetzungswerke und 192 Loseblattsammlungen, welche alle laufend aktualisiert werden. Die Themenschwerpunkte im internationalen Bereich liegen insbesondere im Steuerrecht der folgenden Länder: USA, Kanada, Australien, Japan, Schweiz und den EU-Staaten.

Die Bibliotheksleitung gibt Ihnen gerne einen Einblick in die Literaturrecherche und macht Sie mit unserer Bibliothek vertraut. Für weitergehende Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bibliothek jederzeit zur Verfügung.

› Informationen über die Bibliothek des IIFS, Sedanstraße 19, 4. Stock
Tel: (040) 42838-5706
Fax: (040) 42838-3393

› Öffnungszeiten:
Mo-Di: 9:00 - 16:30 Uhr
Mi-Fr: 9:00 - 19:30 Uhr
Sa: 9:00 - 13:00 Uhr

› Ausleihe:
Freitag 9:00 bis Montag 16:30 Uhr

› Impressum

Herausgeber:
Förderverein des Interdisziplinären Zentrums für Internationales Finanz- und Steuerwesen der Universität Hamburg (IIFS) / International Tax Institute
Telefon: (040) 42838-5956
Fax: (040) 42838-3393
Email: redaktion@taxnews.de
www.taxnews.de
www.iifs.de
Verantwortlich:
Prof. Dr. Gerrit Frotscher
Redaktion:
Anna Mayer, M.A.
Design & Satz:
sternklar Kommunikationsdesign
www.sternklar.com
Druck: Riemer GmbH & Co.KG

Ausgabe_02/ 2009

TAXNEWS

RUNDBRIEF DES HAMBURGER IIFS WWW.TAXNEWS.DE

› 3. Fachtagung des Arbeitskreises M.I.Tax-Alumni vom 12. September 2009 in Hamburg

Denjenigen, die mit dem internationalen Steuerrecht regelmäßig Berührung haben, ist es ein Bedürfnis, sich mit Fachkollegen auszutauschen und ihren Wissensstand permanent zu erweitern. Aus diesem Grunde entstand unter den ca. 80 Mitgliedern des Arbeitskreises M.I.Tax-Alumni der Gedanke zur Durchführung einer 3. Fachtagung. Diese fand am 12. September in Hamburg statt.

Der seit 2001 an der Universität Hamburg mit großem Erfolg etablierte Studiengang „Master of International Taxation“ war der Auslöser für die Gründung des Arbeitskreises, der noch während des ersten Studienganges ins Leben gerufen wurde. Umso erfreulicher für die Teilnehmer, dass ein Absolvent des 1. Studienganges, Herr Dipl.-Kfm. Dieter Niehaves, Steuerberater und M.I.Tax, den prickelnden Eröffnungsvortrag zu „Überlegungen beim Einsatz ständiger Vertreter im Ausland“ hielt.

Nachdem Prof. Dr. Wolfgang W. Fischer (FH Emden/Leer) die Problematik der „Besteuerung von Funktionsverlagerungen ins Ausland“ mit ausgewählten Problembereichen und Fallbeispielen beleuchtete, kam nach der Mittagspause Herr Dipl.-Finanzwirt (FH) Christoph Oenings, Rechtsanwalt und Steuerberater, zu Wort und stellte die Aufgabe der Theorie der finalen Entnahme durch den BFH unter das Thema „Gewinnrealisierung durch Entstrickung?“.



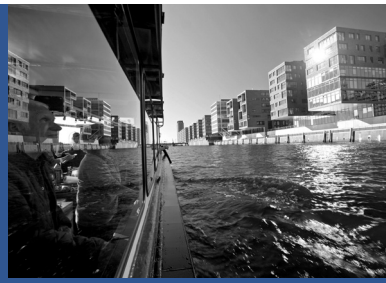
› 3. Fachtagung des Arbeitskreises M.I.Tax-Alumni vom 12. September 2009 in den Räumen des Hotels „Le Royal Meridien“

Last but not least vollendete Dipl.-Kfm. Thomas von Cölln, Steuerberater und M.I.Tax, die Veranstaltung mit seinem äußerst praxisnahen Vortrag zum Thema „Bewertung von Auslandsvermögen für Zwecke der Erbschaft- und Schenkungsteuer nach dem BewG i.d.F. d. ErbStRG“. Damit überzeugte die Themenauswahl insgesamt durch hohe Aktualität und Praxisbezug.

Auch das organisierte Rahmenprogramm, von einem Come-together bereits am Freitagabend bis hin zur Stadt-



Fortsetzung siehe nächste Seite »



› Stadtführung in der neu entstehenden Hafen-City in Hamburg.

führung am Sonntag in der neu entstehenden Hafen-City in Hamburg, bot genügend Zeit zum Zusammensein.

Die sorgfältig ausgesuchte Location im Hotel „Le Royal Meridien“ gab einen schönen und angemessenen Rahmen.

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich Herrn Thomas von Cölln, M.I.Tax, der als Beauftragter des Vorstandes unseres Arbeitskreises und Organisator der Gesamtveranstaltung mit Fingerspitzengefühl, Sachkompetenz und hohem persönlichen Engagement zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen hat.

Bereits jetzt freuen wir uns auf die nächsten Events. Die „Nikolaustagung“ des IIFS gehört für viele von uns bereits zu den Pflichtveranstaltungen.

Doch auch die vom Studiengang unter Leitung von Herrn Prof. Dr. Gerrit Frotscher organisierte Fachfortbildung in Rom im März 2010 lässt vieles an neuen Informationen erwarten. Auch im nächsten Jahr wird es neben diesen sicher weitere Veranstaltungen geben, denen wir schon jetzt mit Spannung entgegensehen.

› Aktuelles

› Unser Postgraduiertenstudiengang Master of International Taxation (M.I.Tax), den die Universität Hamburg dank der Unterstützung durch den Förderverein des IIFS nun im neunten Jahr veranstaltet, hat am 2. Oktober 2009 begonnen. Er findet bis zum Sommer 2010 freitags und samstags ganztägig in den Räumen des IIFS, Sedanstr. 19, statt.

› Das Berufungsverfahren zur Neubesetzung der Stelle von Prof. Dr. Gerrit Frotscher, welcher bis zum Herbst 2008 eine Professur im Internationalen Steuerrecht am steuerrechtlichen Arbeitsbereich des IIFS inne hatte, wurde eröffnet. Im Juli dieses Jahres fanden die hochschulöffentlichen Probevorträge der Bewerber statt.

› Am 21.09.2009 fand das 32. Berliner Steuergespräch zu dem Thema „Reform der Konzernbesteuerung“ statt. Den vollständigen Tagungsbericht mit dem dort von Herrn Prof. Dr. Lüdicke gehaltenen Vortrag finden Sie unter www.iifs.de.



› Die 26. Hamburger Tagung zur Internationalen Besteuerung findet am 4. Dezember 2009 in der Handelskammer Hamburg unter dem Generalthema „Brennpunkte im deutschen internationalen Steuerrecht“ unter der Leitung von Prof. Dr. Jürgen Lüdicke statt.

› Die Praxis hautnah erleben – Gastvorträge am International Tax Institute

Für die Wirtschaftspraxis werden steuerliche Fragen von grenzüberschreitend tätigen Unternehmen auf Grund der zunehmenden internationalen Wirtschaftsverflechtungen immer wichtiger. Deswegen besteht eine hohe Nachfrage nach einer entsprechenden Aus- und Weiterbildung, insbesondere auf dem Gebiet der internationalen Unternehmensbesteuerung.

Diese Nachfrage verpflichtet. Und so ist es in vergangenen Jahren zu einer guten Tradition geworden, dass das International Tax Institute aktuelle Fragen aus der Wirtschaftspraxis aufgreift und im Rahmen seiner Gastvorträge zur Diskussion stellt. Ein Forum, auf dem renommierte Referenten nicht nur auf interessierte Praktiker treffen.

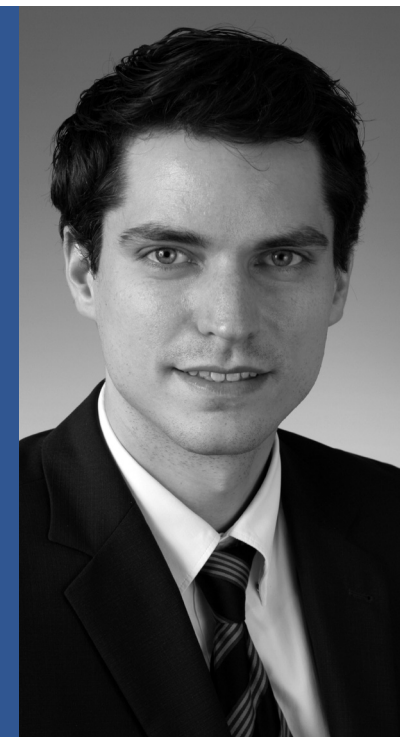
Auch immer mehr Studierende nehmen an den Gastvorträgen des International Tax Institute teil, weil sie die Praxis schon während des Studiums hautnah erleben möchten. Großes Interesse hat auch der jüngste Gastvortrag des International Tax Institute gefunden.

In seinem Vortrag „Distressed M&A: Restrukturierung von Unternehmen in der Krise“ gab Herr Dipl. Kfm. Clemens Pertersen (Manager M&A Tax der PricewaterhouseCoopers AG) am 25. November 2009 rund 100 Teilnehmern einen

Überblick über ausgewählte steuerliche Probleme und Gestaltungsalternativen bei der Sanierung eines Unternehmens in der Krise.

Gastvorträge in der Vergangenheit: US Double Taxation Conventions – Recent Developments; Konzernsteuerquote – Aussagekraft, Einflussfaktoren, Konsequenzen für die Steuerplanung; Grenzüberschreitende Verlustrechnung – Einführung der Nachversteuerungsmethode als Reaktion auf das EuGH-Urteil „Marks & Spencer“; Reform der Unternehmensbesteuerung; Einkunftsabgrenzung und Einkunftsaufteilung in Fällen grenzüberschreitender Funktionsverlagerung; Brennpunkte des EU-Rechts und gemeinsame Bemessungsgrundlage in der EU; Zum Reformbedarf der Hinzurechnungsbesteuerung; Was bedeutet eine Steuervereinfachung für die Steuerberatung; Kompetitive Führungskräftevergütung und deren Besteuerung im internationalen Vergleich; Herausforderungen des chinesischen Marktes aus Sicht des Volkswagenkonzerns; Private Equity-Transaktionen aus steuerlicher Sicht - Fondsbesteuerung, Eigenkapitalinvestment, Fremdfinanzierung.

Alle Informationen zu unseren zukünftigen Gastvorträgen finden Sie unter www.iifs.de.



› Dipl. Kfm. Clemens Pertersen (Manager M&A Tax der PricewaterhouseCoopers AG), der am 25. November 2009 seinen Vortrag „Distressed M&A: Restrukturierung von Unternehmen in der Krise“ im Rahmen der Gastvorträge des IIFS hielt.



› Prof. Dr. rer. pol. Alfred Storck bei seiner Antrittsvorlesung, die er ebenso wie Prof. Dr. Bertil Wiman am 12. November 2009 an der Wirtschaftsuniversität Wien hielt. Prof. Dr. Bertil Wiman, Prof. Dr. rer. pol. Alfred Storck, Prof. Dr. Michael Lang und Prof. Dr. Jürgen Lüdicke (v.l.n.r.)



› Prof. Dr. Jürgen Lüdicke, Prof. Dr. Michael Lang und Prof. Dr. Melchior Wathelet (v.l.n.r.) bei der Veranstaltung „Recent and Pending Cases at the ECJ on Direct Taxation“ am 13. November 2009, bei dem Prof. Dr. Lüdicke zusammen mit Prof. Dr. Joachim Englisch die deutschen Fälle vortrug.